

Ergebnis 1. Halbjahr 2016

Präsentation Finanzanalysten
18.08.2016



Bell-Gruppe – Überblick



	1. HJ 2016	
Warenumsatz (Mio. CHF)	1'616	+26,2 %
Absatzvolumen (t)	191'928	+59,5 %
Halbjahresgewinn (Mio. CHF)	36	+13,3 %
Mitarbeiter (Bestand 30.06.)	9'710	+17,5 %
Anzahl Produktionsbetriebe	38	+7 Betriebe





Entwicklung Rohmaterialpreise



Erstkonsolidierung
Hubers und
Eisberg



Marktentwicklung und
erhöhte
Wettbewerbsintensität



Integration
Akquisitionen

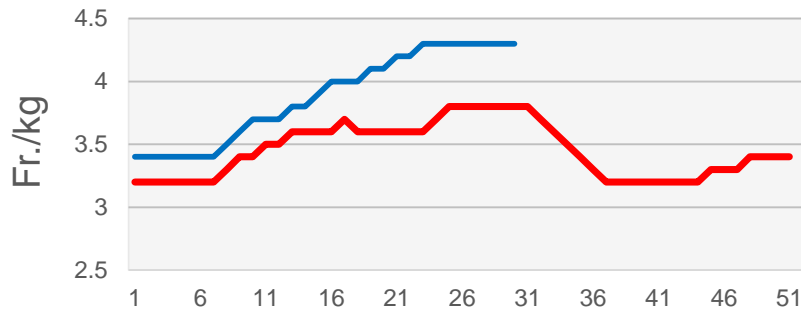
Entwicklung Rohstoffpreise



— 2015
— 2016



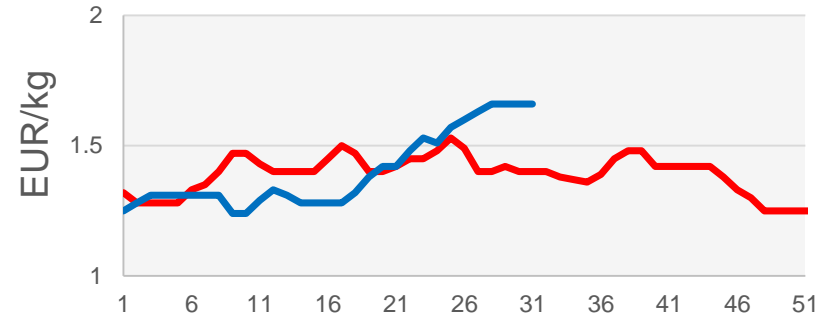
Schweine



Kalenderwoche



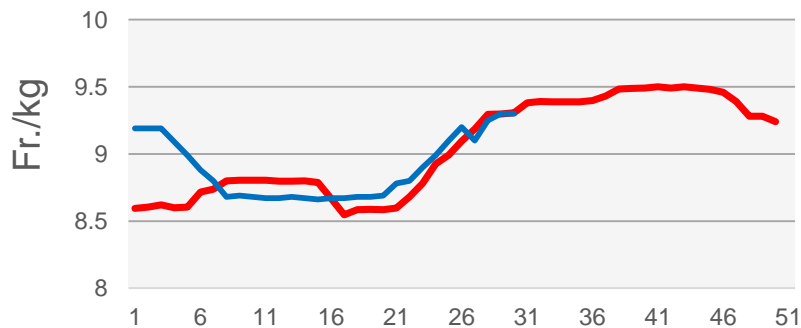
Schweine



Kalenderwoche



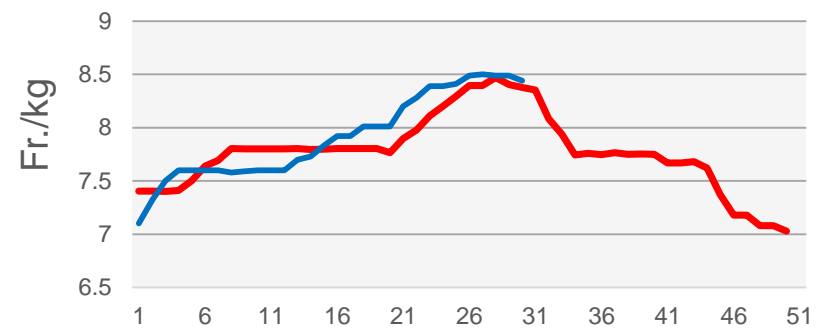
Rinder



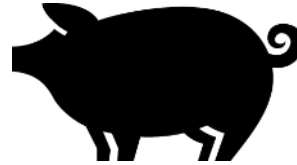
Kalenderwoche



Kühe



Kalenderwoche



Entwicklung Rohmaterialpreise



Erstkonsolidierung
Hubers und
Eisberg

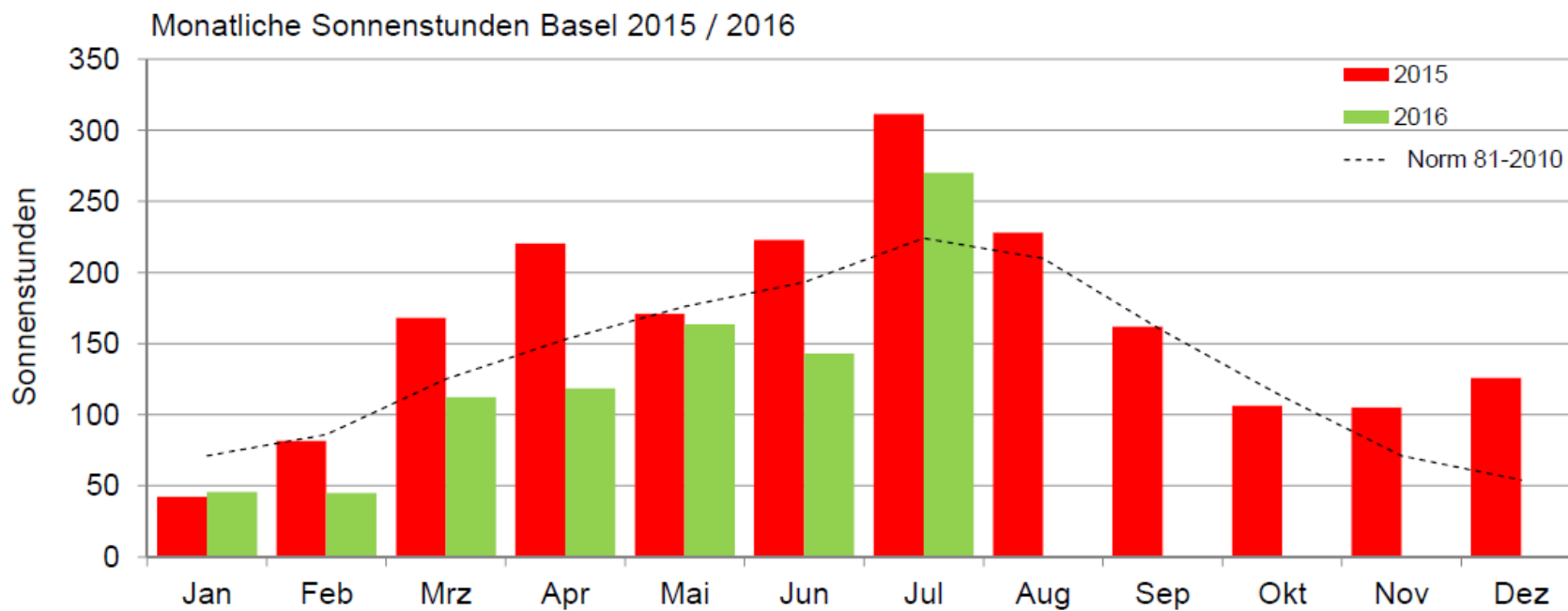


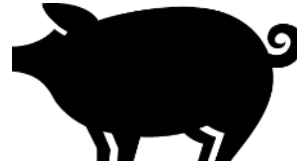
Marktentwicklung und
erhöhte
Wettbewerbsintensität



Integration
Akquisitionen

Wettersituation 1. Halbjahr





Entwicklung Rohmaterialpreise



Erstkonsolidierung
Hubers und
Eisberg



Marktentwicklung und
erhöhte
Wettbewerbsintensität



Integration
Akquisitionen

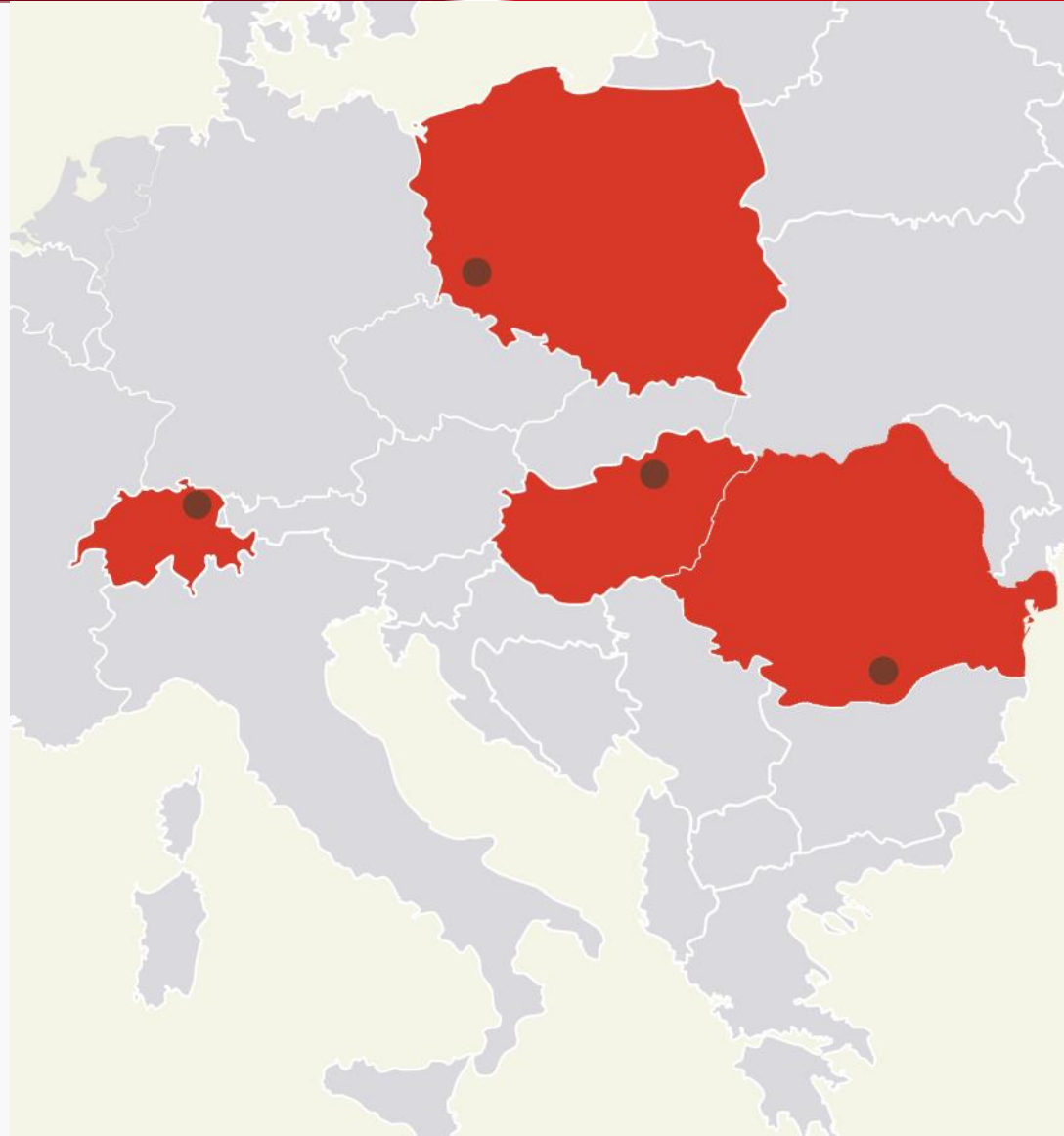
Relevanter Europäischer Geflügelhersteller

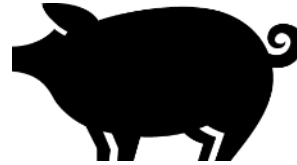
- > Organisatorisch in Division Bell International eingegliedert
- > Integration verläuft planmässig
- > Übernahme wurde im Markt und von den Mästern gut aufgenommen
- > Geschäftsentwicklung 2016 erfreulich
- > Austausch Know-how innerhalb der Gruppe gestartet



Erfolgreicher Spezialist für Convenience-Salate

- > Organisatorisch mit bestehender Geschäftseinheit Gastro Star zusammengelegt
- > Neue gemeinsame Führungsmannschaft Gastro Star/Eisberg
- > Integration verläuft planmässig
- > Übernahme wurde gut im Markt aufgenommen; Geschäftsentwicklung im 2016 erfreulich
- > Gemeinsame Produktionsplanung in der Schweiz bereits umgesetzt
- > Gemeinsame Rohstoffbeschaffung





Entwicklung Rohmaterialpreise



Erstkonsolidierung
Hubers und
Eisberg



Marktentwicklung und
erhöhte
Wettbewerbsintensität



Integration
Akquisitionen



01.05.2015



01.03.2016



01.05.2016





Traditionsreicher Hersteller von Walliser Trockenfleisch-spezialitäten

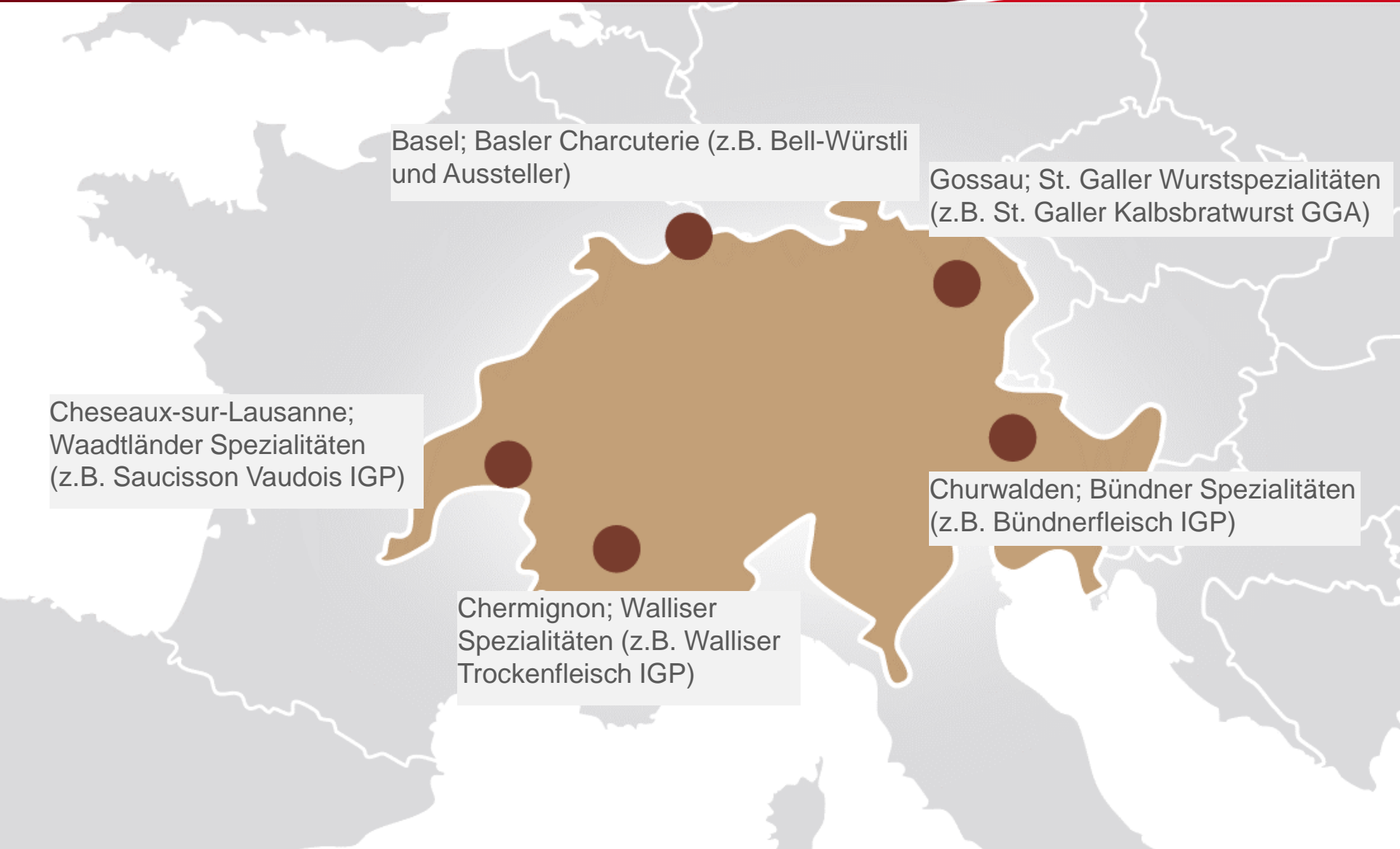
- > Grösster Spezialist für Walliser Charcuteriespezialitäten; rund 50 % der Walliser Produktion
- > 25 Mitarbeiter und rund CHF 13 Mio. Jahresumsatz
- > Trocknungsbetrieb in Chermignon (VS) in 1'200 Meter Höhe
- > Über 100 Jahre Handwerkstradition und überlieferte Rezepturen

cher-Mignon
VIANDE SÉCHÉE DU VALAIS DEPUIS 1967

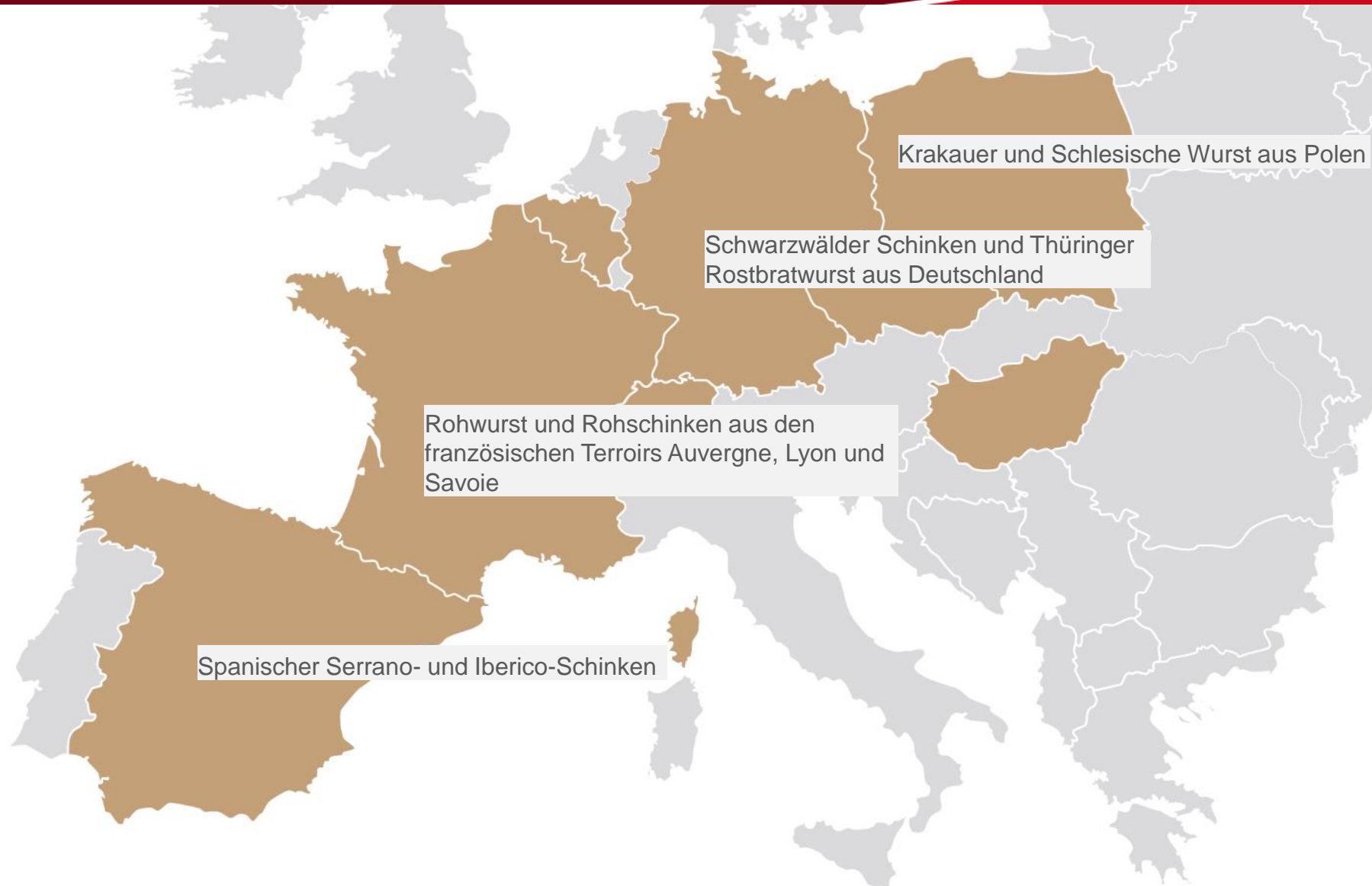
cher-Mignon
VIANDE SÉCHÉE DU VALAIS DEPUIS 1967



Bell-Portfolio regionale Spezialitäten



Bell-Portfolio regionale Spezialitäten



Bell-Gruppe – Key Figures



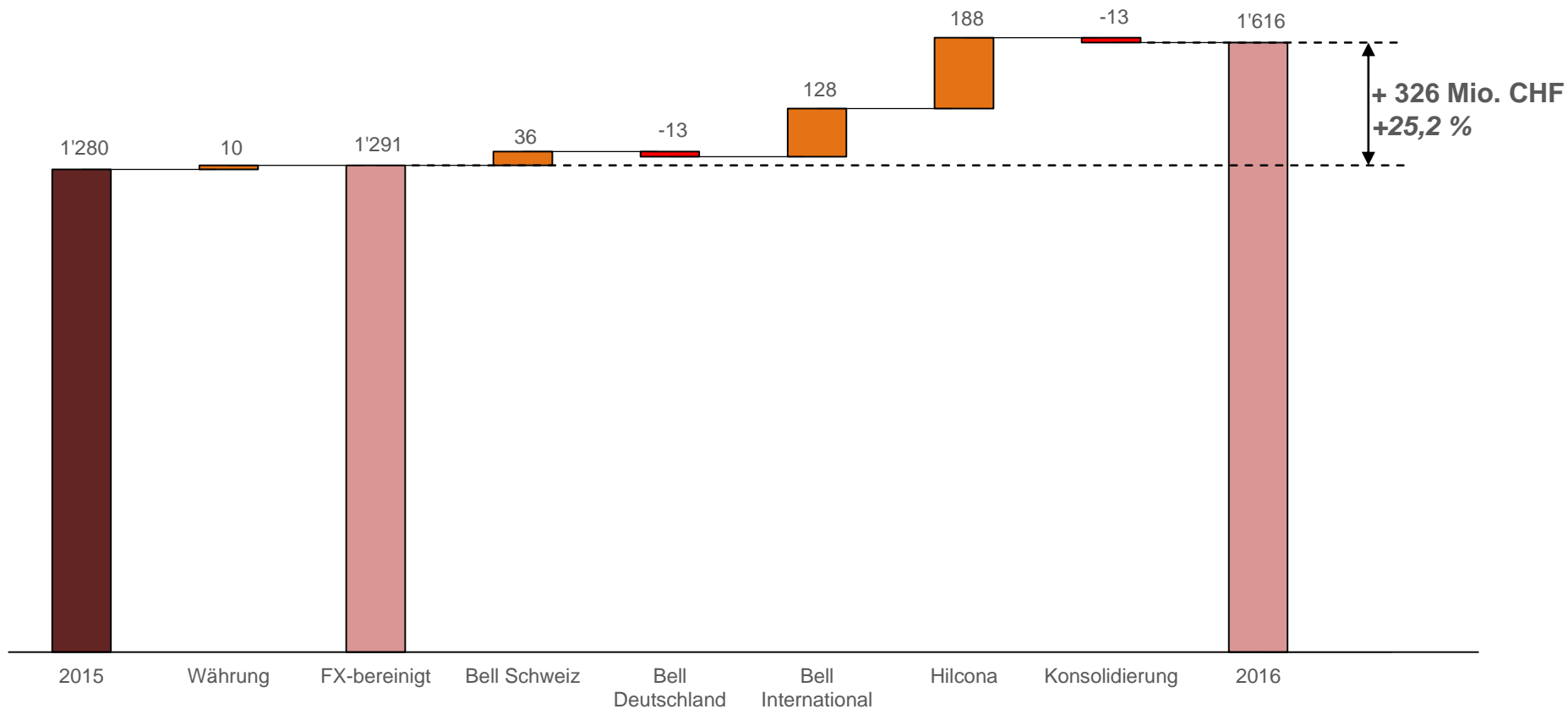
in Mio. CHF	HJ2016	HJ2015	Δ abs.	Δ %
Warenverkäufe	1'616	1'280	336	26,2 %
Nettoerlös	1'591	1'264	327	25,9 %
Bruttogewinn <i>in % Nettoerlös</i>	585 36,7 %	447 35,4 %	137	30,7 %
EBITDA <i>in % Nettoerlös</i>	120 7,5 %	90 7,2 %	29	32,4 %
EBIT <i>in % Nettoerlös</i>	61 3,8 %	45 3,6 %	16	34,2 %
Reingewinn <i>in % Nettoerlös</i>	36 2,3 %	32 2,5 %	4	13,3 %
Eigenkapital*	917	909		
Eigenkapital-Quote*	42,8 %	52,2 %		
<i>davon Währungsdifferenzen*</i>	-124	-121	-3	
<i>davon Anteil Dritter*</i>	91	89	2	
Ø FTE	9'710	8'262	1'448	17,5 %

* Eigenkapital per 31.12.2015

Warenerlös – Überleitung 2015 zu 2016



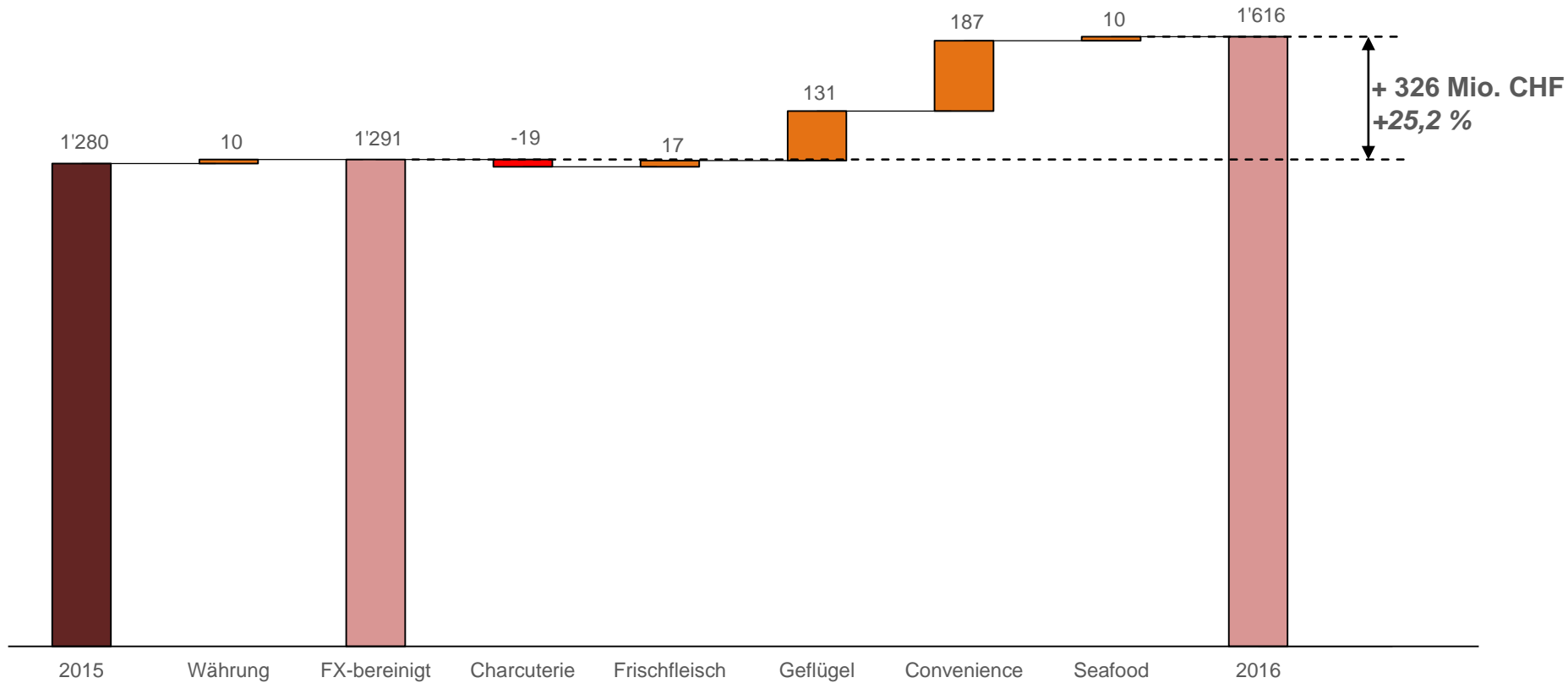
HJ2016/in Mio. CHF



Warenerlös – Überleitung 2015 zu 2016



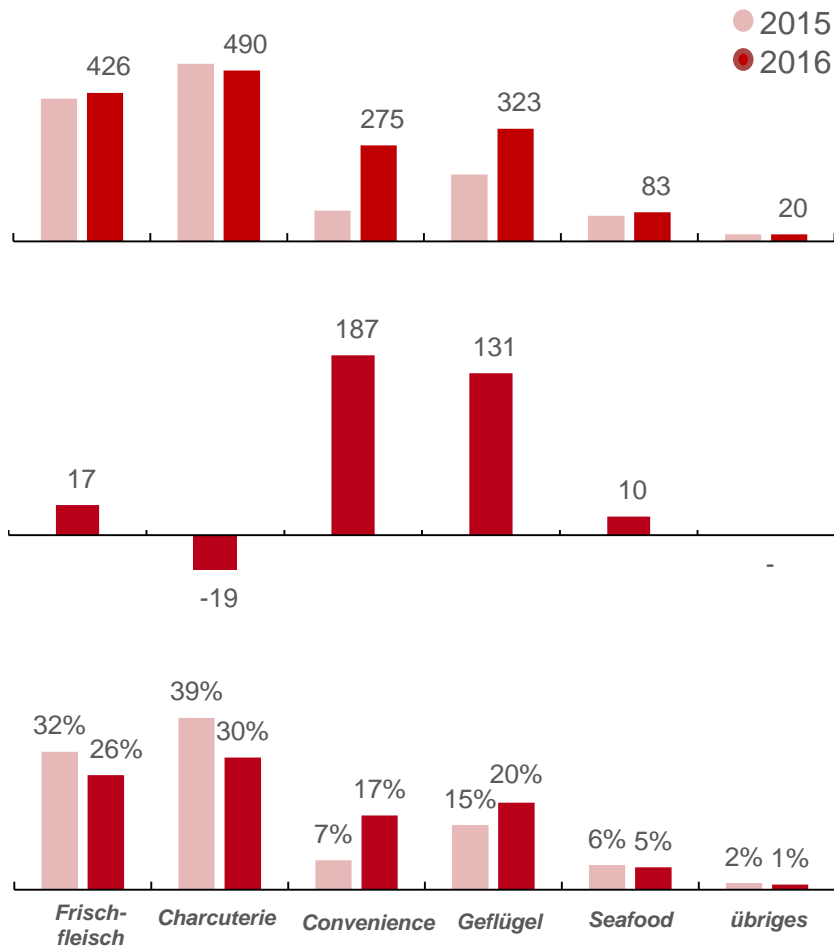
HJ2016/in Mio. CHF



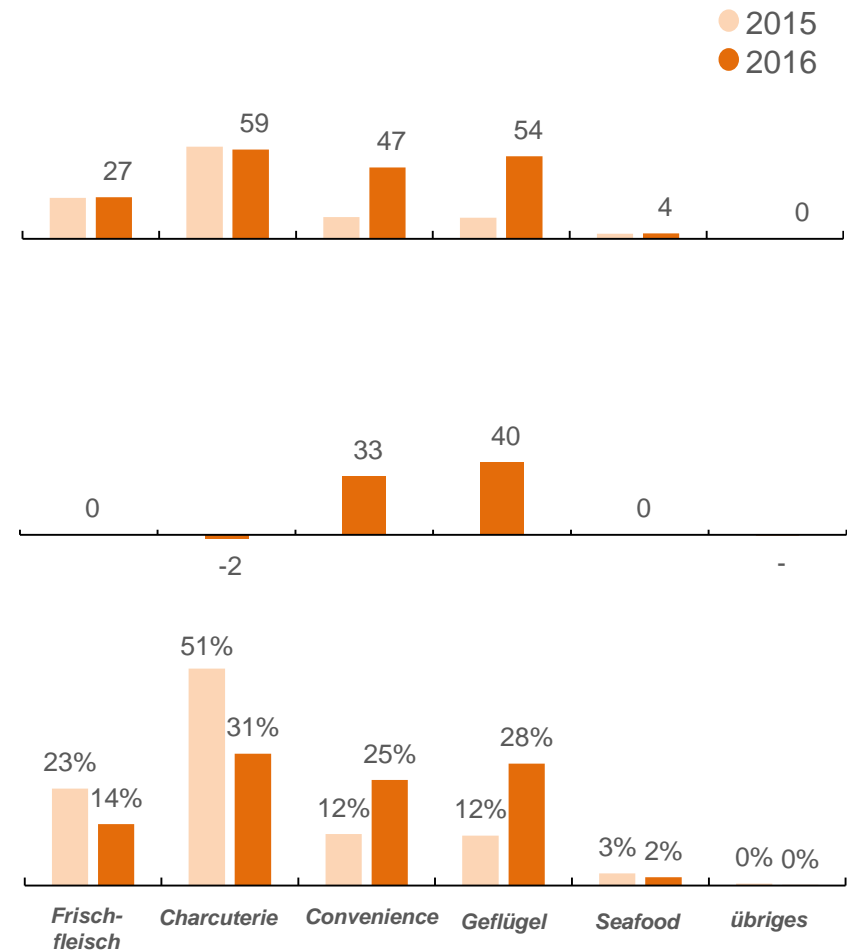
Warenerlös – nach Produktgruppen



Warenerlös – Währungsbereinigt HJ2016/in Mio. CHF



Absatz HJ

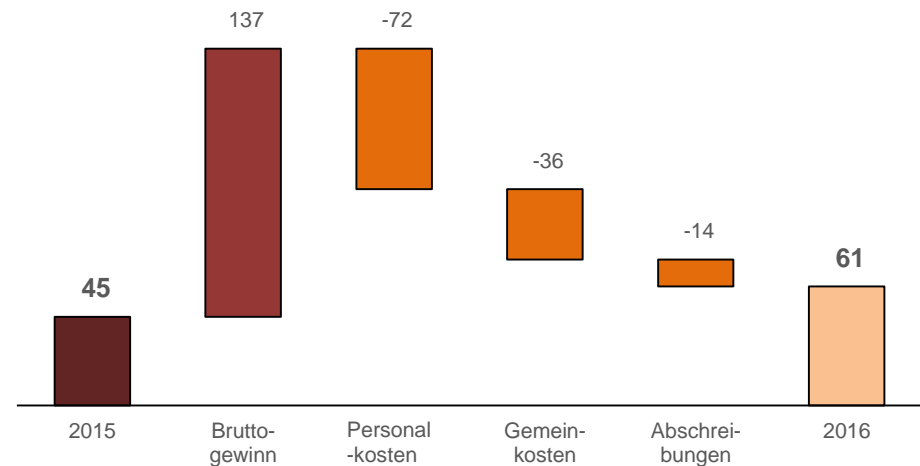


Erfolgsrechnung – EBIT



in Mio. CHF	HJ2016	HJ2015	Δ %
Warenerlös	1'616	1'280	26,2 %
Nettoerlös	1'591	1'264	25,9 %
Bruttogewinn	585	447	30,7 %
<i>in % von Nettoerlös</i>	<i>36,7 %</i>	<i>35,4 %</i>	
Personalkosten	299	227	31,6 %
Gemeinkosten	166	130	27,7 %
EBITDA	120	90	32,4 %
<i>in % von Nettoerlös</i>	<i>7,5 %</i>	<i>7,2 %</i>	
Abschreibungen	59	45	30,4 %
EBIT	61	45	32,4 %
<i>in % von Nettoerlös</i>	<i>3,8 %</i>	<i>3,6 %</i>	

EBIT-Treiber
Mio. CHF



Erfolgsrechnung – Jahresgewinn



in Mio. CHF		HJ2016	HJ2015	Δ abs.
EBIT		61	45	16
Zinsen	①	-5	-3	-2
Wertschriften/Fremdwährungen		1	-1	2
Ergebnis assoz. Gesellschaften	②	1	3	-2
EBT		59	45	14
Steuern		-16	-11	-5
Unternehmensgewinn		43	34	9
Anteil Dritter	③	-6	-2	-5
Jahresgewinn		36	32	4

① Volljahreseffekt Hilcona und Zinsen für neue Anleihe

② Im Vorjahr für die Monate Januar - April Equitybewertung der Hilcona

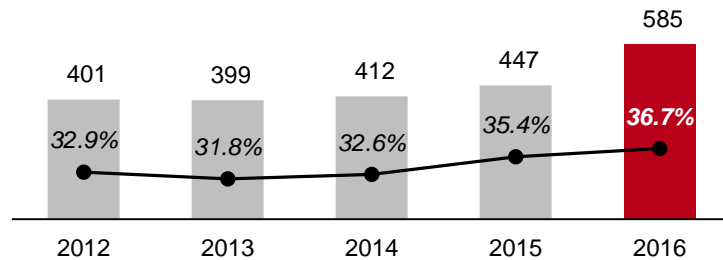
③ Volljahreseffekt der Hilcona; Vorjahr nur Monate Mai und Juni

5-Jahresvergleich – Kennzahlen

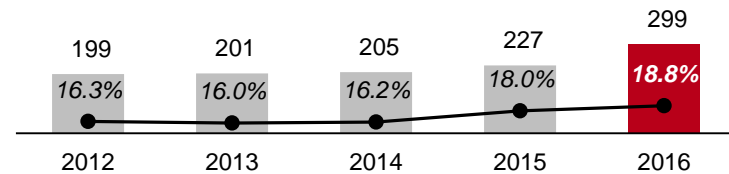


HJ/in Mio. CHF
Verhältnis zu Nettoerlös

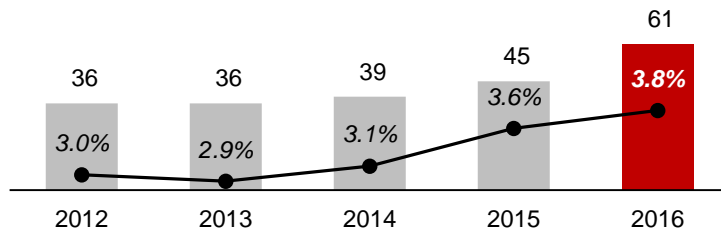
Bruttogewinn



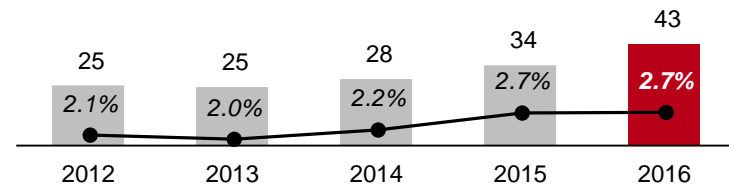
Personalkosten



EBIT



Unternehmensgewinn nach Steuern



in Mio. CHF	30.06.2016		31.12.2015	
Flüssige Mittel und Wertschriften	306		194	
Forderungen und Abgrenzungen	① 393		353	
Vorräte	303		263	
Umlaufvermögen	1'002	46,7 %	810	46,4 %
Finanzanlagen	46		44	
Immaterielle Anlagen	② 164		37	
Sachanlagen	932		853	
Anlagevermögen	1'141	53,3 %	934	53,6 %
Aktiven	2'143	100,0 %	1'744	100,0 %
Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	330		249	
Rückstellungen	170		117	
Finanzverbindlichkeiten	① 726	33,9 %	469	26,9 %
Fremdkapital	1'226	57,2 %	834	47,8 %
Eigenkapital vor Minderheiten	826	38,5 %	820	47,0 %
Anteil Dritter	91	4,3 %	89	5,1 %
Eigenkapital	③ 917	42,8 %	909	52,2 %
Passiven	2'143	100,0 %	1'744	100,0 %
Währungsdifferenzen im Eigenkapital	-124		-121	
Nettofinanzverbindlichkeiten	420		275	

① Finanzverbindlichkeiten steigen auf 726 Mio. CHF. Dies vor allem auf Grund der neuen Anleihe (300 Mio. CHF).

Abzüglich der Flüssigen Mittel resultiert eine Nettofinanzverbindlichkeit in der Höhe von 420 Mio. CHF (2015: 275 Mio. CHF)

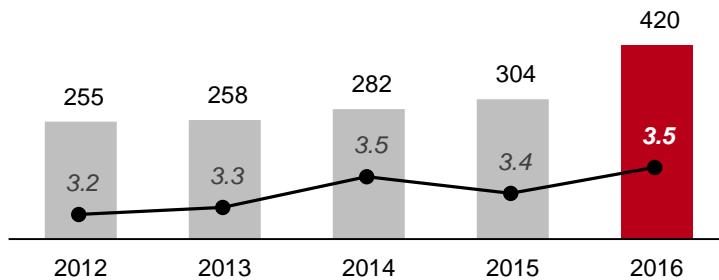
② Die Akquisitionen Huber und Eisberg erhöhen den Goodwill.

③ Trotz neuer Anleihe und Integration der Huber und Eisberg weist Bell mit 42,8 % eine solide Eigenkapitalquote auf.

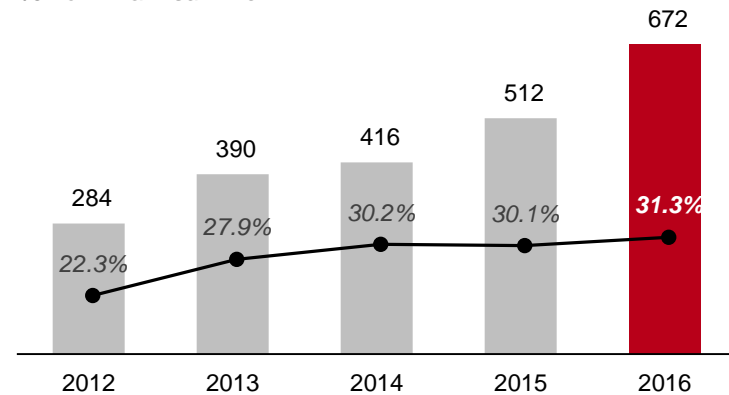
5-Jahresvergleich – Bilanzkennzahlen



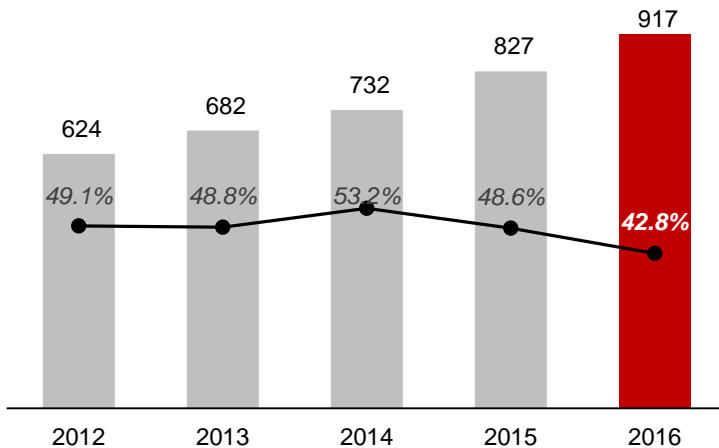
Nettofinanzverbindlichkeiten HJ/in Mio. CHF
Verschuldungsfaktor



Networking Capital HJ/in Mio. CHF
% von Bilanzsumme



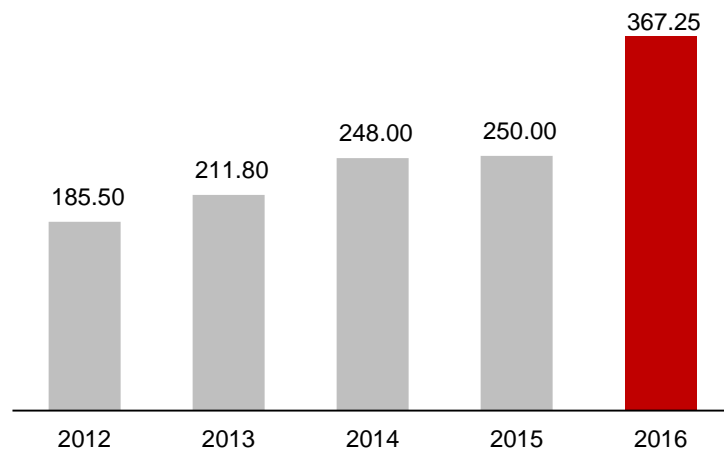
Gesamteigenkapital HJ/in Mio. CHF
Eigenkapitalquote



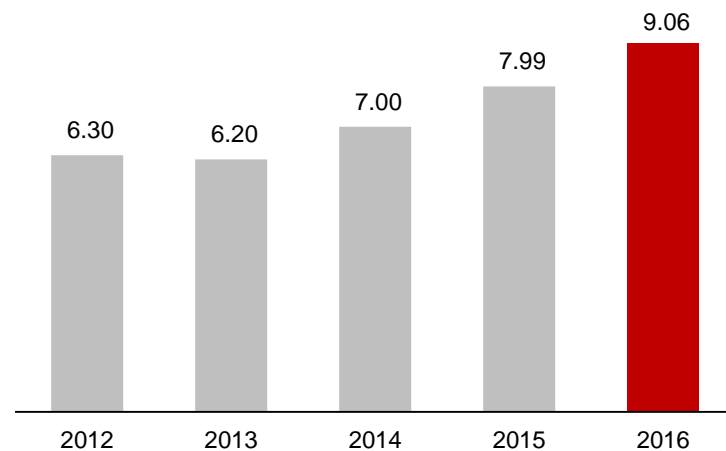
5-Jahresvergleich – Bell Aktie



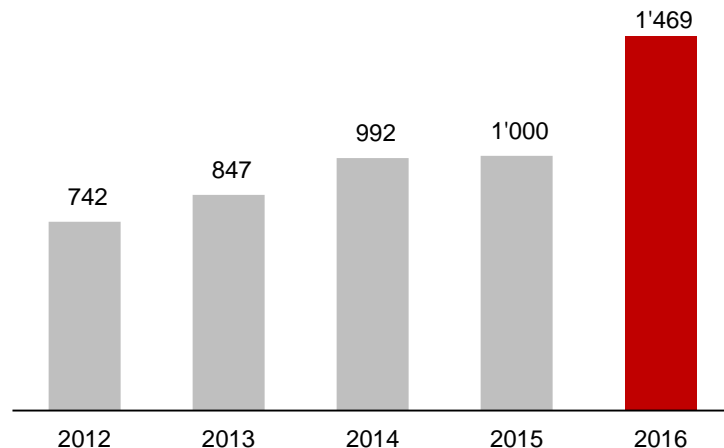
Kurs am 30.06. in CHF



Reingewinn je Aktie HJ



Börsenkapitalisierung am 30.06./in Mio. CHF



	HJ2016	HJ2015	Δ abs.	Δ %
Warenumsatz (Mio. CHF)	934	897	+37	+4,1 %
Absatzvolumen (1'000 t)	62	61	+1	+2,3 %
Mitarbeiter (FTE)	3'356	3'392	-36	-1,1 %
Nettoinvestitionen (Mio. CHF)	23	28	-5	-20,2 %
Anzahl Produktionsbetriebe	10	10		

- > Trotz ungünstigen Rahmenbedingungen solides Ergebnis für Bell Schweiz
- > Absatzmärkte leiden an den Folgen des Einkaufstourismus und den ungünstigen Witterungsverhältnissen
- > Steigende Rohmaterialpreise
- > Umsatz- und Absatzwachstum dank starken Verkaufsförderungsmassnahmen
- > Bauliche Erweiterung Zell fertiggestellt



	HJ2016	HJ2015	Δ abs.	Δ %
Warenumsatz (Mio. CHF)	213	218	-5	-2,3 %
Absatzvolumen (1'000 t)	33	33	-	-1,9 %
Mitarbeiter (FTE)	1'444	1'362	+82	+6,0 %
Nettoinvestitionen (Mio. CHF)	7	9	-2	-17,0 %
Anzahl Produktionsbetriebe	9	9		

- > Deutlicher Anstieg der Rohmaterialpreise
- > Steigender Wettbewerbsdruck erhöht die Volatilität bei den Leistungen
- > Erfolgreiche Markenkonzepte
- > Anfang 2017 Baustart zusätzlicher Betrieb für spanische Schinkenspezialitäten



	HJ2016	HJ2015	Δ abs.	Δ %
Warenumsatz (Mio. CHF)	223	93	+130	+140,0 %
Absatzvolumen (1'000 t)	54	15	+39	+273,9 %
Mitarbeiter (FTE)	2'487	1'504	+983	+65,4 %
Nettoinvestitionen (Mio. CHF)	8	7	+1	+23,8 %
Anzahl Produktionsbetriebe	11	8		

- > Erstmalige Integration des Geflügelspezialisten Huber
- > In Frankreich zeigen Konzentration auf wertschöpfungsstärkere Produkte sowie organisatorische Massnahmen erste Resultate
- > Polen und Ungarn planmässig unterwegs
- > Neue organisatorische Grundlagen geschaffen für Filialgeschäft in Tschechien

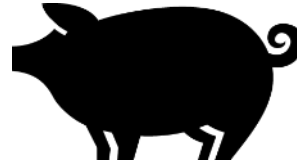


	HJ2016	HJ2015*	Δ abs.	Δ %
Warenumsatz (Mio. CHF)	276	88	+188	+213,1 %
Absatzvolumen (1'000 t)	47	14	+33	+226,1 %
Mitarbeiter (FTE)	2'423	2'004	+419	+20,9 %
Nettoinvestitionen (Mio. CHF)	9	2	+7	+309,0 %
Anzahl Produktionsbetriebe	8	4		

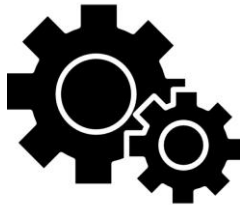
- > Erfreuliche Entwicklung im ersten Halbjahr
- > Innovationen bei Fertigmahlzeiten und vegetarischen Produkten
- > Integration von Eisberg verläuft planmässig
- > Zusammenführung Eisberg und Gastro Star unter eine Leitung



* Vorjahr nur Mai/Juni



Entwicklung Rohmaterialpreise im
2. Halbjahr schwer absehbar



Konsequente
Umsetzung der
operativen
Massnahmen zur
weiteren Stärkung
Leistungsfähigkeit
und Ertragslage



Marktentwicklung schwer
absehbar; hohe
Wettbewerbsintensität
wird bestehen bleiben



Integration der Akquisitionen konsequent
fortführen; Synergien aktiv nutzen

Ergebnis 1. Halbjahr 2016

Präsentation Finanzanalysten
18.08.2016

